

Johann Sebastian  
**BACH**

---

**Du wahrer Gott und Davids Sohn**

Thou very God and David's Son

BWV 23

Version in c

Kantate zum Sonntag Estomihi

für Soli (SAT), Chor (SATB)

2 Oboen, 2 Violinen, Viola und Basso continuo

herausgegeben von Hans Grischkat

Cantata for Estomihi

for soli (SAT), choir (SATB)

2 oboes, 2 violins, viola and basso continuo

edited by Hans Grischkat

English version by Henry S. Drinker

Stuttgarter Bach-Ausgaben · Urtext  
In Zusammenarbeit mit dem Bach-Archiv Leipzig

Partitur / Full score



---

Carus 31.023

# Inhalt

Vorwort	3
Foreword	5
Faksimile	7
1. Aria. Duetto (Soprano e Alto) Du wahrer Gott und Davids Sohn <i>Thou very God and David's Son</i>	8
2. Recitativo (Tenore) Ach, gehe nicht vorüber <i>Ah, pass Thou not now by me</i>	17
3. Chorus Aller Augen warten, Herr <i>All men's eyes are waiting, Lord</i>	19
4. Choral Christe, du Lamm Gottes <i>Lamb of God, Lord Jesus</i>	34

Zu diesem Werk liegt folgendes Aufführungsmaterial vor:  
Partitur (Carus 31.023), Studienpartitur (Carus 31.023/07),  
Klavierauszug (Carus 31.023/03),  
Chorpartitur (Carus 31.023/05),  
komplettes Orchestermaterial (Carus 31.023/19).

The following performance material is available:  
full score (Carus 31.023), study score (Carus 31.023/07),  
vocal score (Carus 31.023/03),  
choral score (Carus 31.023/05),  
complete orchestral material (Carus 31.023/19).

# Vorwort

Mit den Kantaten *Du wahrer Gott und Davids Sohn* BWV 23 und *Jesus nahm zu sich die Zwölfe* BWV 22 bewarb sich Johann Sebastian Bach um die Nachfolge des am 5. Juni 1722 verstorbenen Thomaskantors Johann Kuhnau in Leipzig.<sup>1</sup> Textvergleiche lassen darauf schließen, dass Johann Sebastian Bach die Texte der beiden Probestücke nicht selbst ausgewählt hat, sondern aus Leipzig zugesandt bekam. Die beiden Kantaten scheinen auch insofern geradezu ein Werkpaar zu bilden, dass der namentlich nicht bekannte Dichter – von dem wahrscheinlich wenigstens auch die Texte zu den Kantaten *Die Elenden sollen essen* BWV 75 und *Die Himmel erzählen die Ehre Gottes* BWV 76 stammen dürften, mit denen sich Bach ab der Trinitatiszeit 1723 in Leipzig einführte – in der Kantate *Du wahrer Gott und Davids Sohn* nur auf einen Aspekt der Evangelienlesung eingeht. Der Textdichter spielt auf die Heilung eines Blinden an, die in eindrucksvoller Weise aus der Sphäre eines nüchternen Berichts in die eines Betroffenseins jedes einzelnen umgewandelt wird; die Darstellung von Jesu Weg nach Jerusalem und seine Leidensankündigung bleibt aber dem Text zur Kantate *Jesus nahm zu sich die Zwölfe* BWV 22 vorbehalten.

Bach nutzte die beiden Probestücke, um unaufdringlich seine außergewöhnliche Kunstfertigkeit und Vielseitigkeit unter Beweis zu stellen. Die Singstimmen werden im Eingangssatz fast durchgängig im Kanon geführt und durch die einander gleichfalls imitierenden Oboen und den Bass zu einem Satz mit fünf obligaten Stimmen erweitert. Im *Accompagnatore* zitativ, in dem der Blindgeborene Jesus als den Messias erkennt, wird in der ersten Violine und den Oboen der Choral „Christe, du Lamm Gottes“ angestimmt. Im dritten Satz, „Aller Augen warten, Herr, ... auf dich“, zeigte Bach, dass er bei Bedarf auch modern und gefällig schreiben konnte. Den Schlusssatz bildet schließlich eine kunstvolle Bearbeitung des in Satz 2 bereits vorgeweggenommenen Chorals „Christe, du Lamm Gottes“, wobei jede der drei Liedstrophen einen eigenen Typus der Choralbearbeitung repräsentiert.

Ursprünglich umfasste die Kantate *Du wahrer Gott und Davids Sohn* BWV 23 nur die drei ersten Sätze, wie aus Endvermerken nach Satz 3 in der Partitur und in den noch in Köthen angefertigten Stimmen hervorgeht, wurde aber in dieser Form wohl nie aufgeführt, sondern in Leipzig um den Schlusschoral erweitert. Dieser kunstvolle, kontrastpunktische dichte Satz findet sich später auch in der zweiten Fassung der Johannes-Passion von 1725 und wurde – wie aus Varianten der Chormelodie, die in Satz 2 der Kantate bereits zitiert wurde, erkennbar wird – wahrscheinlich erst in Leipzig von Bach neu komponiert.<sup>2</sup>

Der Schriftbefund der in Leipzig kopierten Dubletten, an deren Erstellung im Wesentlichen Johann Andreas Kuhnau und Christian Gottlob Meißner beteiligt waren, macht deutlich, dass die Kantate nicht – wie man lange glaubte – zugunsten der Kantate *Jesus nahm zu sich die Zwölfe* BWV 22 beiseite gelegt wurde. Vielmehr dürften beide Stücke am 7. Februar 1723 erklingen sein, wobei angesichts des Textes eine Aufführung von BWV 23 nach der Predigt beziehungsweise sub *communione* anzunehmen ist. Aus Gründen, die nicht näher bekannt sind, sah sich Bach damals veranlasst, die Chorstimmen im Schlusschoral mit einem Cornett und drei Posaunen zu verstärken, was vielleicht auf einen desolaten, zumindest klangschwachen Zustand des Thomanerchors nach Kuhnaus Tod schließen lässt. Auch erwies sich die ursprüngliche Tonart c-Moll – vielleicht wegen der abweichenden Stimmung der Orgel, die in b-Moll hätte gespielt werden müssen – als ungünstig, so dass sich Bach zu einer Transposition nach h-Moll entschied. Wegen den sich hieraus ergebenden Umfangsproblemen mussten die Oboenpartien für die Oboe d'amore umgeschrieben werden.<sup>3</sup>

Ob die Kantate wie ihr Schwesterstück BWV 22 bereits im Folgejahr wieder erklang, bleibt ungewiss. Einlageblätter mit einer Revision der Vokalstimmen zu Satz 4, die aufgrund des Wasserzeichens auf die Zeit zwischen 1728 und 1731 datiert werden können, belegen aber eine spätere Wiederaufführung, bei der die ursprüngliche Besetzung und Tonart wiederhergestellt wurden. In Zusammenhang mit dieser Aufführung wurde die in h-Moll stehende bezifferte Continuostimme durch Überschreiben nach b-Moll geändert, um nun als Orgelstimme dienen zu können.

Die Ausgabe gibt diese letzte von Bach autorisierte Fassung der Kantate nach den Originalquellen wieder. Diese befinden sich in der Staatsbibliothek zu Berlin – Preussischer Kulturbesitz, Signatur *Mus. ms. Bach P 69* und *Mus. ms. Bach St 16*.<sup>4</sup> Dabei wurden die Lesarten der Originalpartitur und aller in c-Moll stehenden Stimmen als maßgeblich angesehen; die in h-Moll notierten Stimmen der Zwischenfassung wurden nur zum Vergleich herangezogen. Die Bezifferung orientiert sich an der durchgängig bezifferten Orgelstimme in b-Moll.<sup>5</sup> Satz 4 ist in einer in c-Moll stehenden und als Violoncello bezeichneten Stimme

<sup>1</sup> Siehe vor allem Christoph Wolff, „Bachs Leipziger Kantoratsprobe und die Aufführungsgeschichte der Kantate ‚Du wahrer Gott und Davids Sohn‘ BWV 23“, *Bach-Jahrbuch* 1978, S. 78–91, zur Quellenlage vgl. auch Hans-Joachim Schulze, „Zur Rückkehr einiger autographischer Kantatenfragmente in die Bach-Sammlung der Deutschen Staatsbibliothek Berlin“, *Bach-Jahrbuch* 1977, S. 130–134.

<sup>2</sup> Vgl. hierzu: Ulrich Leisinger, „Die zweite Fassung der Johannes-Passion von 1725 – Nur ein Notbehelf?“, in: *Leipziger Beiträge zur Bach-Forschung* 5 (2002), S. 29–44.

<sup>3</sup> Neu geschrieben wurden – außer den Stimmen für Oboe d'amore und den zusätzlichen duplizierenden Blechblasinstrumenten für Satz 4 – eine Orgelstimme (in a-moll) und eine Violoncello-Stimme (in h-Moll). Die übrigen Streicher wurden offenbar einfach einen Halbton tiefer gestimmt.

<sup>4</sup> Die autographe Partitur und die Dubletten der Aufführungsmaterialien kamen über Carl Philipp Emanuel Bach und die Berliner Singakademie 1854 an die damalige Königliche Bibliothek. Der originale Stimmensatz war mit der Sammlung Voß-Buch bereits 1851 dorthin gelangt.

<sup>5</sup> Abweichend von der dorischen Notation der übrigen Stimmen ist diese mit fünf b-Vorzeichen versehen. Die Akzidentiensetzung in der Bezifferung wurde für die vorliegende revidierte Ausgabe stillschweigend an die Vorzeichnung der Partitur angepasst.

gleichfalls autograph beziffert; merkwürdigerweise weicht diese Bezifferung erheblich von der der Orgelstimme ab und steht auch mehrmals mit dem harmonischen Befund der Partitur im Widerspruch. Die abweichenden Lesarten dieser Stimme bleiben daher unberücksichtigt.

Die Artikulation wurde gegenüber den Quellen in folgender Hinsicht vereinheitlicht: Bei Widersprüchen zwischen mehreren Kopien einer Stimme oder zwischen Partitur und Stimmen wurde der differenzierten Bogensetzung ohne weiteren Nachweis der Vorrang eingeräumt (meist Bindung von Zweiergruppen gegenüber taktweiser Bogensetzung). Die in den Quellen nur ausnahmsweise anzutreffende Bindung von zwei Achtelnoten gleicher Tonhöhe (z. B. Continuo, T. 14 oder T. 29) wurde nicht übernommen. Eine Angleichung bei Parallelstellen oder bei unterschiedlicher Setzung in verschiedenen Instrumentengruppen (z. B. Oboe I und Violino I) wurde nicht versucht.

Unklar ist die Zusammensetzung der Continuo-Gruppe. Die Aufführung von 1723 wurde offenbar mit einer besonders üppigen Besetzung bestritten. Außer der bezifferten, für Orgel bestimmten Continuo-Stimme und drei Exemplaren der Violoncello-Stimme (eine davon sicherlich mit Violine besetzt) gab es eine weitere Stimme, die ursprünglich gleichfalls mit *Violoncello* überschrieben war. Bach hat die Bezeichnung durchgestrichen und durch *Baßon à Cembalo* ersetzt, wobei die beiden letzten Worte nachträglich hinzugefügt sind. Dieser Befund deutet für 1723 vielleicht auf ein Doppelaccompaniment mit Orgel und Cembalo hin. Die Basson/Cembalo-Stimme stand aber für die Aufführung um 1730 nicht mehr zur Verfügung, da sie – wie oben beschrieben – in eine Orgelstimme umgewandelt wurde. Da zugleich auch die in a-Moll stehende Orgelstimme von 1723 durch die Rückversetzung der Kantate nach c-Moll unbrauchbar wurde, muss die Wiederaufführung mit einer deutlich kleineren Besetzung (wahrscheinlich auch ohne Fagott) erfolgt sein.

Die Kantate erschien erstmals, herausgegeben von Wilhelm Rust, 1855 in Band 5 der Ausgabe der Bach-Gesellschaft. Sie wurde 1992 im Rahmen der Neuen Bach-Ausgabe von Christoph Wolff neu herausgegeben (NBA I/8.1). Dabei wurden zum ersten Male die Fassungen in h-Moll und c-Moll separat wiedergegeben.

Leipzig, im Januar 1999 (rev. 2017)  
Ulrich Leisinger

## Foreword

With the cantatas *Du wahrer Gott und Davids Sohn* (Thou very God and David's Son) BWV 23 and *Jesus nahm zu sich die Zwölfe* (Jesus calling then the Twelve unto him) BWV 22,<sup>1</sup> Johann Sebastian Bach applied to become the successor of Johann Kuhnau, the Thomaskantor in Leipzig who had died on 5 June 1722. Comparisons of the texts lead us to the conclusion that Johann Sebastian Bach did not choose the texts of the two pieces submitted, but that the texts had been sent them from Leipzig. The two cantatas also seem to form a pair of works insofar as the unnamed librettist – from whom the texts of at least the cantatas *Die Elenden sollen essen* (All the starving shall be nourished) BWV 75 and *Die Himmel erzählen die Ehre Gottes* (The heavens are telling of God in glory) BWV 76 may also have originated and with which Bach introduced himself in Leipzig during Trinity in 1723 – only addressed one aspect of the gospel reading in the cantata *Du wahrer Gott und Davids Sohn*. The librettist alludes to the healing of a blind person, the account of which is transformed, in an impressive manner, from the sphere of a matter-of-fact report to that of a situation which affects every individual person; the portrayal of Jesus's journey to Jerusalem and his proclamations of suffering are reserved for the text of the cantata *Jesus nahm zu sich die Zwölfe* BWV 22.

Bach used both the application pieces to discreetly demonstrate his unusual skill and versatility. The vocal lines in the opening movement are treated consistently as a canon and are expanded by the oboes and the bass, which also imitate one another, to a texture with five obbligato parts. In the *accompagnato recitativo*, in which the man who was born blind recognizes Jesus as the Messiah, the first violin and the oboes begin playing the chorale "Christe, du Lamm Gottes." Bach demonstrates in the third movement "Aller Augen warten, Herr, ... auf dich" that he can, when necessary, also compose in a modern and congenial fashion. The concluding movement ultimately consists of an artful arrangement of the chorale "Christe, du Lamm Gottes," which had already been anticipated in movement 2, whereby each of the three hymn verses is represented by its own type of chorale setting.

The cantata *Du wahrer Gott und Davids Sohn* BWV 23 originally only consisted of the first three movements – which becomes clear from annotations at the end of movement 3 in the score and from the parts which had still been prepared in Köthen. It was probably never performed in that form, but only in Leipzig after it was expanded by a concluding chorale. This artful and highly contrapuntal movement was later also incorporated into the 1725 version of the St. John Passion and was – as can be derived from variants of the chorale melody, which had already been quoted in the second movement of the

cantata – in all likelihood newly composed by Bach in Leipzig.<sup>2</sup> The examination of the handwriting of the duplicate copies in Leipzig, which were produced primarily by Johann Andreas Kuhnau and Christian Gottlob Meißner, makes it clear that the cantata was not set aside in favor of the cantata *Jesus nahm zu sich die Zwölfe* BWV 22, as had long been assumed. It is far more likely that both pieces were performed on 7 February 1723 whereby it can be assumed that due to the text, BWV 23 was performed either after the sermon or during communion. For reasons not entirely known, at that time Bach felt that he had to reinforce the choral parts in the concluding chorale with a cornett and three trombones, which perhaps can be traced back to a desolate or at least, in terms of sound, to the weak state of the choir of St. Thomas's after Kuhnau's death. The original key of C minor also proved to be unfavorable – perhaps due to the divergent tuning of the organ which would have had to play in the key of B-flat minor – so that Bach decided to transpose the cantata to B minor. Due to the range problems resulting from this transposition, the oboe parts had to be rewritten for the oboe d'amore.<sup>3</sup>

It is uncertain whether the cantata, like its companion piece BWV 22, was already performed again in the following year. However, insert sheets with a revision of the vocal parts of movement 4, which can be dated according to the watermark to the time between 1728 and 1731, prove that a later revival performance took place in which the original instrumentation and key were restored. In conjunction with this performance, the figured bass part in B minor was overwritten and changed to B-flat minor so that it could now serve as the organ part.

In the present edition the cantata is given in this, Bach's last authorized version, based on the original sources. These are to be found in the Staatsbibliothek zu Berlin – Preußischer Kulturbesitz, *Mus. ms. Bach P 69* and *Mus. ms. Bach St 16*.<sup>4</sup> Readings from the original score and all the parts written in C minor are regarded as relevant: the parts of the intermediate version in B minor have been consulted only for purposes of comparison. The figuration is based on the continuously figured organ part in B flat minor.<sup>5</sup> There is also a bass part in the 4th movement in C minor, marked "Violoncello," which contains figuration

<sup>1</sup> See especially Christoph Wolff, "Bachs Leipziger Kantoratsprobe und die Aufführungsgeschichte der Kantate 'Du wahrer Gott und Davids Sohn' BWV 23," *Bach-Jahrbuch* 1978, pp. 78–91, concerning the source material cf. also Hans-Joachim Schulze, "Zur Rückkehr einiger autographischer Kantatenfragmente in die Bach-Sammlung der Deutschen Staatsbibliothek Berlin," *Bach-Jahrbuch* 1977, pp. 130–134.

<sup>2</sup> Cf. Ulrich Leisinger, "Die zweite Fassung der Johannes-Passion von 1725 – Nur ein Notbehelf?" in: *Leipziger Beiträge zur Bach-Forschung* 5 (2002), pp. 29–44.

<sup>3</sup> An organ part (in A minor) and a violoncello part (in B minor) were – apart from the oboe d'amore and the additionally duplicated brass instrument parts for movement 4 – written anew. The remaining strings were apparently simply tuned a semitone lower.

<sup>4</sup> The autograph score and the duplicate performance parts found their way in 1854, after being owned by Carl Philipp Emanuel Bach and then by the Berlin Singakademie, to the then Königliche Bibliothek. The original parts had been there since 1851 as part of the Voß-Buch collection.

<sup>5</sup> In contrast to the Dorian notation of the other parts, this part is notated with the key signature of 5 flats. In the present revised edition the indications of accidentals in the figuration have been altered in accordance with the key signature in the score, without comment.

in Bach's hand; curiously enough the figuring in this part differs considerably from that of the organ part and sometimes also contradicts the harmonies in the score. Therefore, the different readings in this part have not been taken into consideration for this edition.

Compared with the sources, the articulation has been unified in the following respect: where contradictions occur between several of the original copies of a part, or between score and parts, the most detailed slurring has been adopted without comment (generally pairs of slurred notes rather than a slur over a whole bar). The slurring of two quavers (eighth-notes) at the same pitch, which occurs only exceptionally in the sources (e.g., the continuo in bar 14 or bar 29) has not been adopted. Uniformity between parallel passages, or between conflicting readings in different groups of instruments (e.g., oboe I and violin I) has not been attempted.

It is unclear what instruments should be included in the continuo group. At the performance in 1723 a particularly large group must have been used, because in addition to the figured continuo part used by the organist, and three copies of the cello part, one of them undoubtedly used for a violone (double bass), there was an additional part, which was originally also headed *Violoncello*. Bach crossed this heading out, replacing it by *Baßon è Cembalo*, the last two words being added as an afterthought. This finding possibly indicates that in 1723 there was a double accompaniment with both organ and harpsichord. The bassoon/harpsichord part was, however, no longer available for use in the performance in about 1730, because, as was already mentioned, it had been altered into an organ part. Since the 1723 organ part in A minor had been rendered unusable by the reversion of the cantata back to C minor, it is clear that fewer continuo instruments were used at the later performance (presumably the bassoon was also omitted).

The cantata, edited by Wilhelm Rust, was first published in 1855 in volume 5 of the Bach-Gesellschaft edition. A new edition was published in 1992, edited by Christoph Wolff, as part of the Neue Bach-Ausgabe (NBA I/8.1). In so doing, the versions in B minor and C minor were reproduced separately for the first time.

Leipzig, spring 1999 (rev. 2017) Ulrich Leisinger  
Translation: David Kosviner / John Coombs

# Du wahrer Gott und Davids Sohn

*Thou very God and David's Son*

BWV 23

Version in c

Johann Sebastian Bach

1685–1750

## 1. Aria. Duetto

Molt' adagio

Oboe I

Oboe II

Soprano

Alto

Continuo

6 4 2 6 6 6 5 3 4 0 3 4 1

6 4 2 6 6 6 7 6 4

5 3 2 6 4 4 6 4 2 5 7 9 8 6 7 4 2

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Aufführungsdauer / Duration: ca. 20 min.

© 1958/1992 by Carus-Verlag, Stuttgart – CV 31.023 – Revidierte Auflage 1999

Vervielfältigungen jeglicher Art sind gesetzlich verboten. / Any unauthorized reproduction is prohibited by law

Alle Rechte vorbehalten / All rights reserved / 2017 / Printed in Germany / www.carus-verlag.com

Urtext

edited by Hans Grischkat

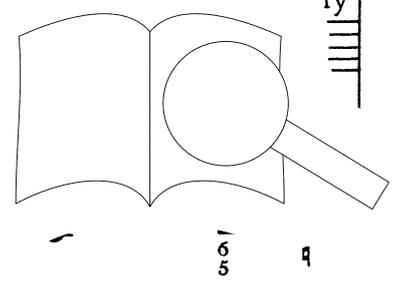
revised by Ulrich Leisinger

English version by Henry S. Drinker

Musical score for measures 7-8. The system includes a vocal line with triplets and a piano accompaniment with triplets and a trill. The piano part includes a figured bass line with numbers: 4, 5, 6, 4, 2, 5, 6, 4, 3, 2, 6, 4, 2, 7.

Musical score for measures 9-10. The system includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: "Du wah - rer Gott und an - / Thou ve - - ry God". The piano part includes a figured bass line with numbers: 6, 4, 2, 5, 6, 5, 6, 4, 5, 7, 9, 8, 6, 7.

Musical score for measures 11-12. The system includes a vocal line with lyrics and a piano accompaniment. The lyrics are: "Du wah - rer / Thou wah - rer ry". The piano part includes a figured bass line with numbers: 6, 4, 2, 6, 6, 6, 5, 6, 4, 6, 4, 3, 7.



Gott und Da - - vids Sohn, der du von E - -  
 God and Da - - vid's Son, Thou who, ere A - -  
 du wah - rer Gott, und Da - vids Sohn, der  
 Thou ve - ry God and Da - vid's Son, Thou

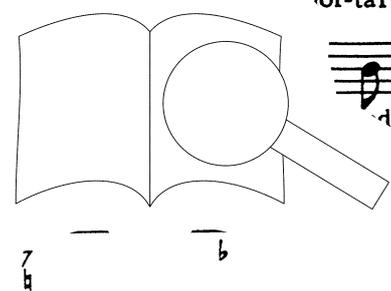
7 5 7 5 6 7 9 8 6 4

*piano*  
 - - wig - keit in der Ent - nung  
 - - dam was, or time had be -  
 du von E - - er Ent - fer - -  
 who, ere A - - time had yet

4 [4] 8 7 7 4/2b 7b b 4 5b

nein Her - - ze - - leid  
 fore - saw my woes, ne Lei - bes -  
 - - nung schon mein Her -  
 be - - gun, fore - saw

9b 6 6 b b 6 7 b



PROBENPARTIENUR  
 Ausgabegualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

19

pein um - ständ - lich an - - - ge - sehn, um - ständ - lich  
 plight, who all my sor - - - row knows, who all my

mei - ne Lei - bes - pein um - ständ - lich an - - - ge - sehn, um - ständ - lich  
 bit - ter mor - tal plight, who all my sor - - - row knows, who all my

6 4 2b 8 6 4 7 5 5 3

21

an - - - ge - sehn, er - be -  
 sor - - - row knows, be -

an - - - ge - sehn, er - barm -  
 sor - - - row knows, be -

5 6 6 7 5 5 6b 7 6 7b 5

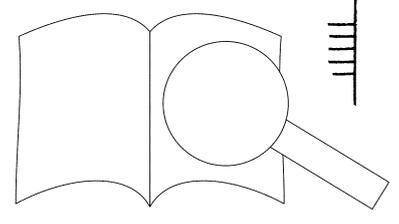
23

mei - er - barm dich mein!  
 ne, be - kind

dich, er - barm  
 ah, be - kind

4 5 6 4 # 6 4 7b 6 6 4 7 # 6 4 6

PROBENPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

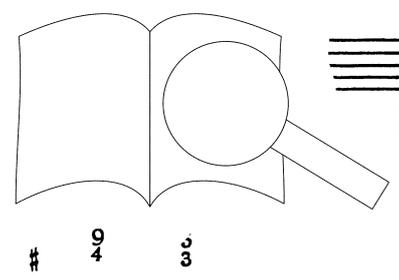


25

*forte*

27

29



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

31

Und laß durch  
Do Thou with  
(piano)

7<sup>b</sup><sub>5</sub> 6<sub>4</sub><sub>3<sup>b</sup></sub> 6<sub>4</sub><sub>2</sub> 6 7<sub>5</sub> 6<sub>#</sub> 5

33

piano

Und laß durch dei-ne Wun - der - t  
Do Thou with Thy Ma - gi - cian's ha. no - ses ab - ge -  
e - vil to with -  
dei-ne Wun - der - hand, die so  
Thy Ma - gi - cian's hand help r to - ge - wandt, mir  
with - stand, and

3 4 6 1 3 4 6 3 4 6

35

gleich-falls Hülff und Trost ge - sche - he  
give me Faith and Hope and Com  
ne Hülff und Trost ge - sche  
Faith and Hope and Con

7<sub>5</sub><sub>b</sub> 7 6<sub>4</sub><sub>3<sup>b</sup></sub> 6<sub>4</sub><sub>b</sub> 5<sub>3</sub> 6 9<sub>7<sup>b</sup></sub> 7<sub>4</sub>



43

Gott und Da - - vids — Sohn, der du von — E - -  
 God and Da - - vid's — Son, Thou who, ere — A - -

Da - vids Sohn, der du von E - - wig - -  
 Da - vid's Son, Thou who, ere A - - - - - dam

7<sup>b</sup> 5 6 7<sup>b</sup> 5 9<sup>b</sup> 8 6 6 b 6 7 4

45

- - wig - - keit in der Ent - fer - - nung  
 - - dam was, or time had v be - -

keit in der Ent - fer - - schon mein  
 was, or time had yet je - - gun, fore -

4<sup>b</sup> 3 6<sup>b</sup> 7<sup>b</sup> 9<sup>b</sup> 6 6<sup>b</sup> 6

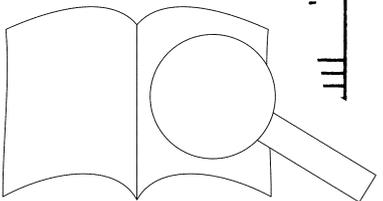
47

mein Her - - ze - - leid, v  
 fore - saw my wo es, i

ze - - leid, und mei - ne Lei -  
 my wo es, my bit - ter mor

6 7<sup>b</sup> 6 4 2

PROBENPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



49

pein um - ständ - lich an - - - ge - sehn, um - ständ - lich an - - - ge -  
 plight, who all my sor - - - row knows, who all my sor - - - (tr) - row

um - ständ - lich an - - - ge - sehn, um - ständ - lich an - - - ge -  
 who all my sor - - - row knows, who all my sor - - - row

51

sehn, er - barm  
 knows, be kind

sehn,  
 knows, er - barm  
 be kind

er barm kind dich  
 be kind to

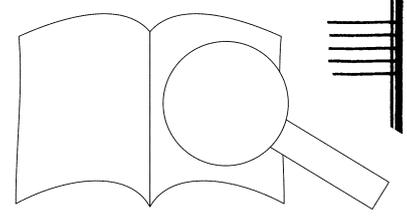
53

(forte) 3 3

(forte) 3 3

er - barm kind dich mein!  
 be kind to me!

er - barm kind dich mein!  
 be kind to me! (forte)



Dal segno

## 2. Recitativo

Oboe I, II  
*a tempo e pianissimo*

Violino I  
*a tempo e piano*

Violino II  
*a tempo e piano*

Viola  
*(a tempo e piano)*

Tenore  
8 Ach, ge - he nicht vor - ü - ber, ach, ge - he  
Ah, pass Thou not now by me, ah, pass T<sup>h</sup>

Continuo  
*a tempo e piano*

3

8 ü - ber, du, al - ler der ja er - schie - nen, die  
by me, Thou who of hast been the Sa - viour, for

5

8 an - ken und nicht die Ge - sun - den zu be - die - nen.  
Thou didst come to heal the sick and not the health - y.

7

8 e - ben-falls an dei - ner All macht teil; ich se - he dich auf die - sen We - gen, wor - auf man  
like-wise of Thy strength give me a share. When I with man-made ills am co - ping, the

6 5 6 6

9 1/2

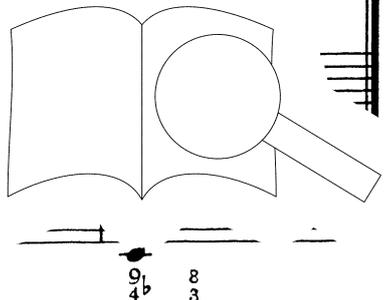
8 mich hat wollen le - gen, auch in Ich fas - se mich und  
dark am blindly gro - ping, then Re - ceive Thou me, nor

4 6 6 6

13

14 se dich nicht oh - ne dei - nen Se - gen.  
I Thee un - til Thou shalt have blest me.

7 7 6 7 8



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

### 3. Chorus

Oboe I, II

Violino I

Violino II

Viola

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Continuo

Al - - ler Au - gen war - - ten, Herr,  
All - - men's eyes are wai - - ting, Lord,

Al - - ler Au - gen war - - ten, Herr,  
All - - men's eyes are wai - - ting, Lord,

Al - - ler Au  
All - - men's eyes

Al  
All

du all - - mäch - ger Gott, Herr, du all - mäch - - ger Gott, auf  
 Thou Al - - migh - ty God, Lord, wai - ting, migh - - ty God, on

du all - - mäch - ger Gott, Herr, du all - mäch -  
 Thou Al - - migh - ty God, Lord, wai - ting, migh -

8 Herr, du all - mäch - ger Gott, Herr, du  
 Lord, Thou Al - migh - ty God, Lord, wai -

Au - - gen war - - - - ten, Herr, Gott, auf  
 eyes are wai - - - - ting, Lord, God, on

6 7 9 8 7 6 5 6 5 6 6

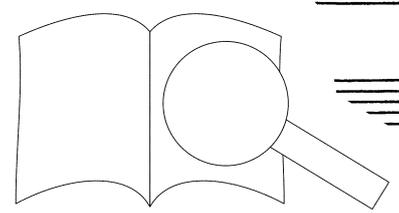
2 2 7 6 5 4 3 2 1 2 3

dich!  
Thee'

7 6 5 6 7 9 6 5 4 6 5 4

3 4 3 4 2 2 2 2 2 2 2 2

PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



23

Al - - ler Au - - gen war - - ten, Herr, du all -  
 All - - men's eyes are wai - - ting, Lord, Thou Al -

Al - - ler Au - - gen war - - ten, Herr,  
 All - - men's eyes are wai - - ting, Lord,

Al - - ler Au - - gen war - - ten.  
 All - - men's eyes are wai - - tir

Al - - ler men's gen are

28

- mäch -  
 - migt

du all-mächt - ger Gott, auf - dich!  
 wai-ting, migh - ty God, on Thee!

du all-mächt-ger Gott, auf - dich!  
 wai - ting, migh-ty God, on Thee!

Gott, Herr, du all-mächt-ger Go  
 God, Lord, wai - ting, migh-ty Go

- - - - - ren, Herr, du all - mäch-ger Go  
 - - - - - ting, Lord, wai - ting, migh-ty Go

piano

33

8 und die mei - nen son - der - lich  
Mine of all most ea - ger - ly

mei - nen son - der - lich  
all most ea - ger - ly

9 8 6<sup>b</sup> 8 7 8 8 5 3

38

der - lich, und die mei - nen son  
ger - ly, mine of all most ea

- der - lich, und die mei  
- ger - ly, mine of all -

6 5 7 4 6 7 8 7 8 7 8 5 3

43

Al - ler Au - gen war -  
All - men's eyes are -  
Al - ler Au  
All - men's ev

, und die mei - nen son - - - der - lich. Al -  
, mine of all most ea - - - ger - ly. All

lich - und die mei - nen son - der - lich  
ly - , mine of all most ea - ger -

7 6 5 2 6 6 4 2 6 4 (rite) 3 6 4 5

48

- ten, Herr, - ting, 1 mäch - ger Gott, Herr, du all - mäch - wai - ting, migh -  
all - mäch - ger Gott, Herr, du all - mäch - wai - ting, migh -  
Al - migh - ty Gott, Herr, du Lord, Thou Al - migh - ty God, Lord, Thou

Au - gen war -  
eyes are wai -

7 6 5 6 6 9 8 7 6 4 2 6 6 6 5

53

*forte*

(tr) *forte*

- ger Gott, auf dich!  
- ty God, on Thee!

- ger Gott, auf dich!  
- ty God, on Thee!

Gott, auf dich!  
God, on Thee!

mächt-ger Gott, auf dich!  
migh-ty God, on Thee!

5 6 6 7 6 5 8 4 5 4 6

59

PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

(tr)

Gib - den - sel - ben Kra-  
Give - us - of Thy str-

Gib  
Give

*piano*

5 2 5 6 4 2 6 6 6 6 6 6 6 5 4 2

64

piano

Licht,  
light,

laß — sie — nicht  
leave us — not

im — mer —  
e — ver

Licht,  
light,

laß — sie — nicht  
leave us — not

in

69

rün — ster — nüs dark — sen, in Fün —  
be — in dark — ness, to be —

in — Fün — ster nüs dark —  
to be — in dark —



84

- ger Gott, auf dich!  
- ty God, on Thee!

Gott, auf dich!  
God, on Thee!

, auf dich! Künf - tig soll dein Wink al - lein, künf - tig  
, on Thee! Thine ap - pro - val is the prize, Thine a -

mächt-ger Gott, auf dich! Künf - tig soll  
migh-ty God, on Thee! *piano* Thine ap - pro

5b 6 5 4 6 7 5 7 6 5 4 2 6 5 4 4b

89

der ge - lieb - - - - -  
, cy - no - sure

ein Wink al - lein der ge - lieb  
val is the prize , cy - no - sure

5 6 5 7 6 4 5 6 7 5b 6 b 6 0 6 b

(forte)

forte

(forte)

(forte)

(forte)

Al - - - ler Au - gen war -  
 All - - - men's eyes are wai -  
 Al -  
 All

8 punkt al - ler ih - - - rer Wer - ke sein. Al -  
 eyes, their de - light, , which com - for - teth. Al'  
 - - - tel - punkt al - ler ih - rer - Wer - ke s  
 - - - men's eyes, their de - light, which com - for - - - ler -  
 men's

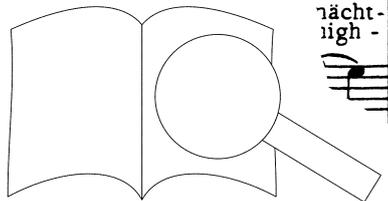
- ten, He.  
 - tir,

mächt - - - ger Gott, all - mäch -  
 migh - - - ty God, Al - migh -

gen are war - - - ten, Herr, du - all - mäch - ger Gott, all - mäch -  
 are wai - - - ting, Lord, Thou Al - migh - ty God, Al - migh -

- ten, Herr, du all mäch -  
 ting, Lord, wai - ting, migh -

gen are war - - -  
 are wai - - -



104

ger Gott, auf dich!  
ty God, on Thee!

ger Gott, auf dich!  
ty God, on Thee!

ger Gott, auf dich, bis du sie einst durch  
ty God, on Thee! Bide with us un - til in death

mächt-ger Gott, auf dich, bis du sie einst durch den Tod, bi  
migh-ty God, on Thee! Bide with us un - til in death

*piano*

109

in death, bide with us un - til in death

durch den Tod  
, 'til in death

PROBEPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



(piano) *tr*

(piano)

piano

piano

piano

Gott, Herr,  
God, Lord,

du all-mächt - - ger Gott, auf dich!  
wait-ing, migh - - ty God, on Thee!

Gott, Herr,  
God, Lord,

du all-mächt - ger Gott, auf dich!  
wait-ing, migh - ty God, on Thee!

- - - ten,  
- - - ting,

Herr, du all - mächt-ger Gott, auf dich  
Lord, wai - ting, migh-ty God, on T'

mächt - - - ger Gott,  
migh - - - ty God,

all - mächt-ger Gott,  
Al - migh-ty God.

h!  
!

5 # 6 5b 7 b 6 6# 6 6# 4# 4 3 6 6 2 4

6 6 4 3 [h] 6 6 4 3 [3] 6 7b

PROBENFÜR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

144 *tr*

*forte*

*forte*

*forte*

*forte*

Al - ler Au - gen war - - ten, Herr, du all -  
 All - men's eyes are wai - - ting, Lord, Thou

Al - ler Au - gen are war - ten, Herr,  
 All - men's eyes are wai - ting, Lord,

Al - ler Au - gen are war - ten,  
 All men's eyes are wai - tir

*forte* Al - - - ler men's gen are

6 2 6 7<sup>b</sup> 3 6<sup>b</sup> 5 3 7 5 7 2

149

*forte*

- mäch - - - - -  
 - mig' - - - - -

rr,  
 - lord,

Gott, Herr,  
 God, Lord,

du all - mäch - - - - -  
 wai - ting, migh - - - - -

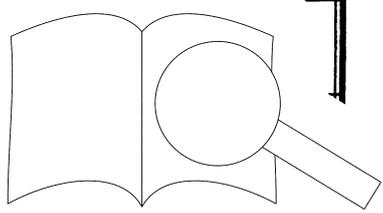
du wai - all - mäch - ger C  
 - ting, migh - ty C

- - - - - ten, Herr, du wai - all - mäch - ger  
 - - - - - ting, Lord, wai - ting, migh - ty

du all - mäch - ger Gott, auf dich!  
 wai - ting, migh - ty God, on Thee!

du all - mäch - ger Gott, auf dich!  
 wai - ting, migh - ty God, on Thee!

9 8 7 6 4 6 7<sup>b</sup> 7 b 6 5<sup>b</sup> 6



# 4. Choral

Adagio

Oboe I, II

Violino I

Violino II

Viola

Soprano

Alto

Tenore

Basso

Continuo

3

Chri - ste, du Lamm  
Lamb of God, Lord

Chri - ste, du Lamm  
Lamb of God, Lord

Chri  
La

5 5 6 4 5 #

6

Got - - - - tes,  
Je - - - - sus

Got - tes, du Lamm Got - - - - tes,  
Je - sus, O Lord Je - - - - sus,

Got - - - - tes,  
Je - - - - sus,

Got - tes, du Lamm Got - - - - tes,  
Je - sus, O Lord Je - - - - sus,

7

8

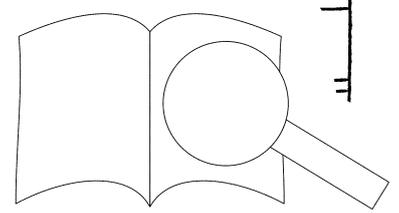
der Thou du trägst die  
Thou who bore the

der Thou du trägst die  
Thou who bore the

der Thou du  
Thou who

der Thou du  
Thou who

9



PROBEPARTITUR

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

10

Sünd der Welt,  
sins of man,

6 5 4 7 5

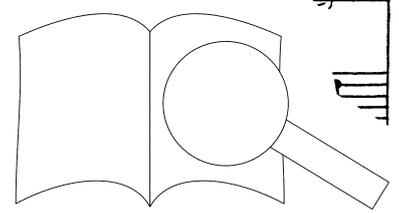
12

dich un ser,  
cy on us,

er have barm mer dich cy,  
un ser, us, barm mer dich cy,

7 5 6 4 2 7 4 2 b

PROBENPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



14

— dich un - ser!  
- cy on us!

8 un - - ser!  
on - - us!

un - - ser!  
on - - us!

5 4 7 6b 5 7b 4 5 4

17

un - - ser!  
on - - us!

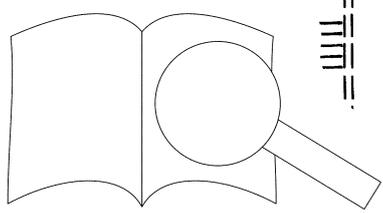
(tr)

(tr)

(tr)

7b 4 9 5 7b 5 7 4 [4] 7 5 4

PROBEPARTITUR  
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag





der du trägst die Sünd der of Welt  
 Thou who bore the sins of man

der — du trägst die Sünd, die Sünd der Welt, du trägst die Si  
 Thou who bore the sins, the sins of man, who bore the

8 der — du trägst — die Sünd, die Sünd der Welt, der — du trägst —  
 Thou who bore — the sins, the sins of man, Thou who bore —

trägst die — Sünd der der —  
 bore the — sins of man, Tho' the

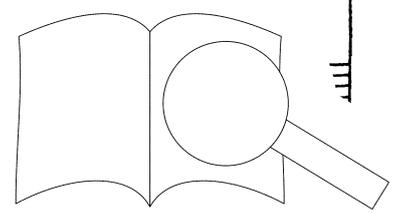
6 6 6 6 4 5 5 4 3 5 4 6 2 5 # 6 4 2 5 #

We'

piano

6 6 6 6 9 8 5 4 5 9 5 6 # 7 0 6 4 5 #

PROBENPARTITUR  
 Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



er - - barm dich un - - ser  
have mer - cy on us

er-barm dich un - ser, er-barm dich un - ser,  
have mer - cy on us, have mer - cy on us, have

un - ser, er - barm dich un - - ser, er - barm  
on us, have mer - cy on us, have mer -

er - barm dich un - ser, er - barm dich  
have mer - - cy on us, have mer - c

er -

6 4 2 6 5 6 9 6 7 6

Chri - ste,  
Lamb of

Chri - ste,  
Lamb of

er!  
us!

ser!  
us!

piano

6 4 5 6 6 6 6 9 8 6 7 6 4 2 7 6 6 5 9 7 5 4 6 5 4

39

du Lamm Got - - tes,  
God, Lord Je - - sus,

du Lamm Got - tes,      Chri-ste, du      Lamm Got - tes,  
God, Lord Je - sus,      Lamb of God,      Lord Je - sus,

8 du Lamm Got - - tes,      du Lamm Got - tes  
God, Lord Je - sus,      o      Lord Je - sus

Chri - ste, du Lamm Got - - tes,      du Lamm Got -  
God, Lord Je - sus,      Lamb of God, Lord Je -

7 5 4 # 6 6 5 6 7 6 6 5 6 7 6

42

der du trägst die Sünd der  
Thou who bore the sins of

der — du trägst die Sünd der Welt, der du  
Thou who bore the sins of man, Thou who

der du trägst, der —  
Thou who bore, Thou —

der du trägst die Sü  
Thou who bore the si

7 6<sup>b</sup> 7<sup>b</sup> 6 5<sup>b</sup> 6 5 4 5 6 6 5 5 6 9 8 4 2 5 6<sup>b</sup> 5



52

A - - - -  
A - - - -

A - men, A - - - - men, A - - - -  
A - men, A - - - - men, A - - - -

A - - - - mer  
A - - - - m'

7 6 7 6 4 6 6 6 5 4 5 4

56

men  
men

- - - - men, A - - - - men.  
- - - - men, A - - - - men.

men, A - men, A - - - - men, A - - - -  
men, A - men, A - - - - men, A - - - -

- men, A - men, A - - - - men, A - mer  
- men, A - men, A - - - - men, A - mer

6 4 2 6 6 5 7 4 6b 7 6 9 4 4 6 b 5 4 2 4

- |    |   |     |   |      |   |
|----|---|-----|---|------|---|
| 1  | Wie schön leuchtet der Morgenstern                      | 69  | Lobe den Herrn, meine Seele                       | 132  | Bereitet die Wege, bereitet die Bahn              |
| 2  | Ach Gott, vom Himmel sieh darein                        | 70  | Wachet! betet! betet! wachet                      | 133  | Ich freue mich in dir                             |
| 3  | Ach Gott, wie manches Herzeleid                         | 71  | Gott ist mein König                               | 134  | Ein Herz, das seinen Jesum lebend weiß            |
| 4  | Christ lag in Todes Banden                              | 72  | Alles nur nach Gottes Willen                      | 135  | Ach Herr, mich armen Sünder                       |
| 5  | Wo soll ich fliehen hin                                 | 73  | Herr, wie du willst, so schicks mit mir           | 136  | Erforsche mich, Gott, und erfahre mein Herz       |
| 6  | Bleib bei uns, denn es will<br>Abend werden             | 74  | Wer mich liebet, der wird mein Wort halten        | 137  | Lobe den Herren, den mächtigen König<br>der Ehren |
| 7  | Christ unser Herr zum Jordan kam                        | 75  | Die Elenden sollen essen                          | 139  | Wohl dem, der sich auf seinen Gott                |
| 8  | Liebster Gott, wenn werd ich sterben                    | 76  | Die Himmel erzählen die Ehre Gottes               | 140  | Wachet auf, ruft uns die Stimme                   |
| 9  | Es ist das Heil uns kommen her                          | 77  | Du sollt Gott, deinen Herren, lieben              | 143  | Lobe den Herrn, meine Seele                       |
| 10 | Meine Seel erhebt den Herren                            | 78  | Jesu, der du meine Seele                          | 144  | Nimm, was dein ist, und gehe hin                  |
| 11 | Lobet Gott in seinen Reichen<br>(Himmelfahrtsoratorium) | 79  | Gott, der Herr, ist Sonn und Schild               | 146  | Wir müssen durch viel Trübsal                     |
| 12 | Weinen, Klagen, Sorgen, Zagen                           | 80  | Ein feste Burg ist unser Gott                     | 147  | Herz und Mund und Tat und Leben                   |
| 13 | Meine Seufzer, meine Tränen                             | 81  | Jesus schläft, was soll ich hoffen                |      | - BWV 147a, reconstr.                             |
| 14 | Wär Gott nicht mit uns diese Zeit                       | 82  | Ich habe genug                                    |      | - BWV 147, Leipzig version                        |
| 16 | Herr Gott, dich loben wir                               |     | - version for Basso (MS) in C minor               | 148  | Bringet dem Herrn Ehre                            |
| 17 | Wer Dank opfert, der preiset mich                       |     | - version for Soprano in E minor                  | 149  | Man singet mit Freuden                            |
| 18 | Gleichwie der Regen und Schnee                          | 83  | Erfreute Zeit im neuen Bunde                      | 150  | Nach dir, Herr, verharret                         |
| 19 | Es erhob sich ein Streit                                | 84  | Ich bin vergnügt mit meinem Glücke                | 151  | Süßer Trost, mein Gotteslob                       |
| 20 | O Ewigkeit, du Donnerwort                               | 85  | Ich bin ein guter Hirt                            | 152  | Tritt auf die Erde nieder                         |
| 21 | Ich hatte viel Bekümmernis                              | 86  | Wahrlich, wahrlich, ich sage euch                 | 155  | Mein Gott, wie lieblich ist                       |
| 22 | Jesus nahm zu sich die Zwölfe                           | 87  | Bisher habt ihr nichts gebeten<br>in meinem Namen | 157  | Ich laß die Herde                                 |
| 23 | Du wahrer Gott und Davids Sohn                          | 88  | Siehe, ich will viel Fischer aussenden            | 158  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 24 | Ein ungefärbt Gemüte                                    | 89  | Was soll ich aus dir machen, Ephraim              | 159  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 25 | Es ist nichts Gesundes an meinem Leibe                  | 90  | Es reiße euch ein schrecklich Ende                |      | - BWV 159, reconstr.                              |
| 26 | Ach wie flüchtig, ach wie nichtig                       | 91  | Gelobet seist du, Jesu Christ                     | 160  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 27 | Wer weiß, wie nahe mir mein Ende                        | 92  | Ich hab in Gottes Herz und Sinn                   |      | - BWV 160, reconstr.                              |
| 28 | Gottlob! nun geht das Jahr zu Ende                      | 93  | Wer nur den lieben Gott läßt walten               | 161  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 29 | Wir danken dir, Gott, wir danken dir                    | 94  | Was frag ich nach der Welt                        |      | - BWV 161, reconstr.                              |
| 30 | Freue dich, erlöste Schar                               | 95  | Christus, der ist mein Leben                      | 162  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 31 | Der Himmel lacht! Die Erde jubiliert                    | 96  | Herr Christ, der ein'ge Gottessohn                |      | - BWV 162, reconstr.                              |
| 32 | Liebster Jesu, mein Verlangen                           | 97  | In allen meinen Taten                             | 163  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 33 | Allein zu dir, Herr Jesu Christ                         | 98  | Was Gott tut, das ist wohlgeplant                 |      | - BWV 163, reconstr.                              |
| 34 | O ewiges Feuer, o Ursprung der Liebe                    | 99  | Was Gott tut, das ist wohlgeplant                 | 164  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 35 | Geist und Seele wird verwirret Δ                        | 100 | Was Gott tut, das ist wohlgeplant                 |      | - BWV 164, reconstr.                              |
| 36 | Schwingt freudig euch empor                             | 101 | Nimm von uns, Herr, du Tröster                    | 165  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 37 | Wer da gläubet und getauft wird                         | 102 | Herr, deine Argen                                 |      | - BWV 165, reconstr.                              |
| 38 | Aus tiefer Not schrei ich zu dir                        |     | nach dem G  | 166  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 39 | Brich dem Hungrigen dein Brot                           | 103 | Ihr werdet mich nicht kennen                      |      | - BWV 166, reconstr.                              |
| 40 | Darzu ist erschienen die Liebe Gottes                   | 104 | Du Herr, du Herr, du Herr                         | 167  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 41 | Jesu, nun sei gepreiset                                 | 105 | Herr, deine Argen                                 |      | - BWV 167, reconstr.                              |
| 42 | Am Abend aber desselbigen Sabbats                       | 106 | Herr, deine Argen                                 |      | - BWV 167, reconstr.                              |
| 43 | Gott fährt auf mit Jauchzen                             |     | nach dem G  | 168  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 44 | Sie werden euch in den Bann tun                         | 107 | Was Gott tut, das ist wohlgeplant                 |      | - BWV 168, reconstr.                              |
| 45 | Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist                  | 108 | Erleuchte mich, Herr                              |      | - BWV 168, reconstr.                              |
| 46 | Schauet doch und sehet                                  |     | nach dem G  | 169  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 47 | Wer sich selbst erhöht                                  |     | nach dem G  |      | - BWV 169, reconstr.                              |
| 48 | Ich elender Mensch                                      |     | nach dem G  | 170  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 49 | Ich geh und suche mit Verlangen                         |     | nach dem G  |      | - BWV 170, reconstr.                              |
| 50 | Nun ist das Heil und die Erlösung                       |     | nach dem G  | 171  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 51 | Jauchzet Gott in allen La.                              |     | nach dem G  |      | - BWV 171, reconstr.                              |
| 52 | Falsche Welt, dir hab ich                               |     | nach dem G  | 172  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 53 | Widerstehe dem Teufel                                   |     | nach dem G  |      | - BWV 172, reconstr.                              |
| 54 | Widerstehe dem Teufel                                   |     | nach dem G  | 173  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 55 | Ich armer Mensch  |     | nach dem G  |      | - BWV 173, reconstr.                              |
| 56 | Ich will den König preisen                              |     | nach dem G  | 174  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 57 | Selig ist der Mann                                      |     | nach dem G  |      | - BWV 174, reconstr.                              |
| 58 | Ach Herr, mich armen Sünder                             |     | nach dem G  | 175  | Der Herr ist unser Gott                           |
| 59 | Wie schön leuchtet der Morgenstern                      |     | nach dem G  |      | - BWV 175, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 176  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 176, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 177  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 177, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 178  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 178, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 179  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 179, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 180  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 180, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 181  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 181, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 182  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 182, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 183  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 183, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 184  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 184, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 185  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 185, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 186a | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 186a, reconstr.                             |
|    |   |     |   | 187  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 187, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 190  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 190, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 191  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 191, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 192  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 192, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 193  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 193, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 194  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 194, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 195  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 195, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 196  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 196, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 197  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 197, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 198  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 198, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 199  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 199, reconstr.                              |
|    |   |     |   | 200  | Der Herr ist unser Gott                           |
|    |   |     |   |      | - BWV 200, reconstr.                              |
| 65 | Wie schön leuchtet der Morgenstern                      | 131 | Aus der Tiefen rufe ich, Herr, zu dir             |      | - version in G minor                              |
| 66 | Erlöse mich, Herr                                       |     | - version in A minor                              |      |   |
| 67 | Halt im Gedächtnis Jesum Christ                         |     |   |      |   |
| 68 | Also hat Gott die Welt geliebt                          |     |   |      |   |

Δ = in der Originalausgabe

